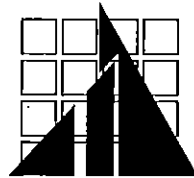


Fachbereich : F2.5  
Aktenzeichen : 40-41-15-16 Ro  
Datum : 20.02.2009



Vorlage der Verwaltung

Beratung im  SKS  
  
 Hauptausschuss  
 Rat der Stadt

Drucksache Nr. 38 / 09

öffentliche Sitzung  
 nichtöffentl. Sitzung

Betreff:

Übersicht der geplanten Veranstaltungen zur Kulturhauptstadt 2010

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Anlage: / Blatt

Verwaltungsvorlage wurde/wird beraten im:	am	Niederschrift
SKS		Nr.
		Nr.
Hauptausschuss		Nr.
Rat der Stadt		Nr.

Die Veranstaltungen zur Kulturhauptstadt 2010 gliedern sich in insgesamt zwei Bereiche, die „Local Hero“ Woche und die gemeldeten Projekte bei der Ruhr.2010 GmbH, die inzwischen als entsprechend förderungswürdig und –fähig anerkannt worden sind.

**Local Hero Woche:**

Für Gevelsberg findet die „Local Hero“ Woche in der 13. KW 2010 statt. Die Woche beginnt am Sonntag, 28. März 2010 und endet dann am Samstag, 3. April 2010.

In dieser Woche findet traditionell das Gitarrenfestival der Musikschule Gevelsberg statt. Das Gitarrenfestival plant im Rahmen der Kulturhauptstadt 2010 ein besonders attraktives Festivalprogramm zusammenzustellen.

Die Evangelische Kirche plant für Karfreitag, 02. April 2010 die Aufführung der Johannes-Passion in der Erlöserkirche Gevelsberg.

Weitere Lesungen und Veranstaltungen aus unterschiedlichen Bereichen sollen diesen bestehenden Rahmen in dieser Woche noch ergänzen und abrunden.

**Anerkannte Projekte zur Kulturhauptstadt 2010:****TWINS-Projekt Orgellandschaft Ruhr:**

Bei der Orgellandschaft Ruhr ist geplant, auch den 8. Schwelm-Gevelsberger Orgel-Herbst einzubinden. Der Orgel-Herbst ist eine Veranstaltungsreihe der Evangelischen Kirchengemeinden sowie der Katholischen Propsteigemeinden Schwelm und Gevelsberg.

Der geplante Zeitraum für die einzelnen Veranstaltungen ist der 12. – 26. September 2010.

**Projekt „Kohle, Kühe. Kunst“**

Die vier Städte Ennepetal, Gevelsberg, Schwelm und Sprockhövel haben ein gemeinsames Projekt entwickelt, das inzwischen von der Kulturhauptstadt 2010 anerkannt worden ist und mit einer Summe von 30.000 € gemeinsam für alle vier Städte gefördert wird. Grundlage ist ein gemeinsamer Rundweg, der alle vier Städte miteinander verbindet. Auf dieser Wegstrecke sind die Elemente „Kohle“ und „Kühe“ im Landschaftsbild immer wieder zu finden. Die Kunst wird dann im Rahmen eines Wochenendes dann schwerpunktmäßig in den einzelnen Städten zu finden sein. Für Gevelsberg ist hier die „Durchführung eines Skulpturenworkshops“ im Stadtgarten möglichst in Kombination mit einem „verkaufsoffenen Sonntag“ vorgesehen. Erste Gespräche mit Pro-City Gevelsberg wurden bereits geführt. Es ist vorgesehen, diese Veranstaltung in Gevelsberg an einem der Maiwochenenden durchzuführen.

**Projekt der Konzertgesellschaft Gevelsberg**

Ein von der Konzertgesellschaft angemeldetes Projekt wurde inzwischen ebenfalls als förderungswürdig anerkannt. Nähere Einzelheiten zur Durchführung werden noch zu einem späteren Zeitpunkt von der Konzertgesellschaft Gevelsberg bekanntgegeben.

**Projekt ISING:**

Im Rahmen dieses Projektes wird ein Chor aus Gevelsberg am Abend des 5. Juni 2010 am dem gemeinsamen Abschlusskonzert in der Veltins-Arena auf Schalke teilnehmen. Hier werden dann mehr als 65.000 Sängerinnen und Sänger aus dem Ruhrgebiet und den internationalen Partnerstädten ein vielfältiges Programm bieten.

**Momente der Ewigkeit – Bach Kantaten-Zyklus:**

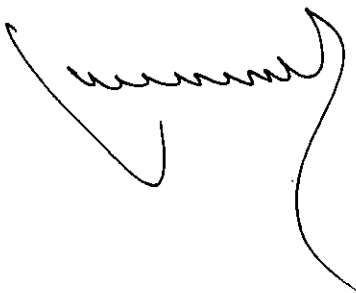
Bei diesem Projekt der evangelischen Kirchen im Ruhrgebiet zur Kulturhauptstadt RUHR 2010 ist auch eine Veranstaltung in der Erlöserkirche Gevelsberg für Sonntag, 12. Dezember 2010 vorgesehen.

**SchachtZeichen Ruhr 2010:**

Derzeit wird geprüft, ob eine Teilnahme für Gevelsberg an dem Projekt mit der ehemaligen Zeche Trappe im Ortsteil Silschede sinnvoll erscheint. Die Schachtzeichen sollen im Frühjahr 2010 auf ehemalige Schächte und Fördertürme im Ruhrgebiet hinweisen. Über diesen Schächten steigt dann in rund 80 Metern Höhe jeweils ein gelber Ballon auf, um dadurch die wichtigen Orte zu markieren, an denen die Kohlevorräte erschlossen und gefördert wurden. Über das Ergebnis der Prüfung wird zu einem späteren Zeitpunkt berichtet.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat für die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Projektes „Essen für das Ruhrgebiet – Europäische Kulturhauptstadt 2010“ der Stadt Gevelsberg eine pauschalierte Zuweisung in Höhe 64.526 € zur Verfügung gestellt. Die bereitgestellten Mittel werden für die Durchführung der oben aufgeführten Veranstaltungen eingesetzt. Da sich die Höhe der einzelnen Zuschüsse immer wieder angepasst werden müssen und auch Zuschüsse von mehreren Städten für einzelne Veranstaltungen gewährt werden, kann derzeit leider noch keine Aussage zu der Höhe der einzelnen Zuschüsse gemacht werden.

Gleichzeitig wird mit diesem Bericht auch die Anfrage der Ratsfrau Dippel vom 18.12.2008 beantwortet.



Gesehen:

